



Abend:

Zeitung.

291.

Donnerstag, am 5. December 1839.

Dresden und Leipzig, in Commission in der Arnoldischen Buchhandlung.

Gedruckt in der Buchdruckerei des Verlags-Comptoirs in Grimma.

Verantw. Redacteur: C. G. Th. Winkler (Th. Hell).

Im Walde.

Wie labt des Waldes Schatten,
Der Berge reine Luft,
Das frische Grün der Matten
Der Blumen Balsamduft!

Am schlanken Stamm der Fichte,
Aus Buschgehölz hervor
Schwingt sich zum Himmelslichte
Die Seele leicht empor.

U' ihre Sorgen weichen,
Wie Rebel tief herab;
Sie wiegt sich in den Zweigen
Bei Vöglein auf und ab.

Und rings die frohen Lieder
Erfüllen sie mit Lust;
Beseligt ist sie wieder
Sich hoher Kraft bewußt.

Wie Bächlein sich ergießen
Am schönen Waldeshang,
So muß sie überfließen
Im fröhlichen Gesang.

Und Hirsch' und Rehe blicken
In unbesorgter Ruh'
Durch's Laubgebüsch und nicken
Dem Sänger freundlich zu.

D'rum wem ein Leid beschieden,
Der flieh' die schöne Welt,
Und such' den Waldesfrieden,
Dem sich die Lust gefällt.

Adolf Bube.

Schein und Seyn.

(Fortsetzung.)

„Theils hieße es gegen mein Gefühl handeln und es am Pranger stellen, wenn ich die nun folgende Unterredung Wort für Wort niederschreiben sollte, theils ist es meinem Gedächtniß unmöglich, das wörtlich treu wieder zu geben, was die verzweifelnde Raserei des Augenblicks mir zu sprechen gebot, um mich überzeugen zu können, wie schuldig meine Schwester sey und welches ihr System überhaupt seyn möchte. Genug nach einem Schwall sophistischer Entschuldigungsgründe, womit ich die, den Frauen immer so wenig Grauen erregende Raserei der Leidenschaft, welche mich verzehre und mich dränge, über mein Schicksal Gewißheit zu erlangen, zu rechtfertigen suchte, und die mit einem Lächeln angehört wurden, welches ich mir nicht recht zu deuten wußte, sank ich mit den, in solchen Fällen immer üblichen Worten: „Ihre Nähe ist die Atmosphäre, worin allein ich athmen kann, mich aus ihr entfernen, hieße mich tödten“ — zu Florentinens Füßen und wartete in einer Spannung wahrer Seelenangst ihrer Antwort. In dem Augenblick, als ich mich in jene malerische Stellung verfügt, hatte sich meine Schwester mit Blitzesschnelle erhoben und zog rascher, als mir in der ersten Bestürzung aufzuspringen möglich war, an der Quaste eines Vorhanges, der, wie ich schon vermuthet hatte, das Innere eines Kabinetts barg und vor dessen Eingang, da es sich dicht an der Seite der Ottomane befand — ich nun gerade kniete. Der Vorhang, zu beiden Seiten aufrauschend, vergönnte mir den Blick